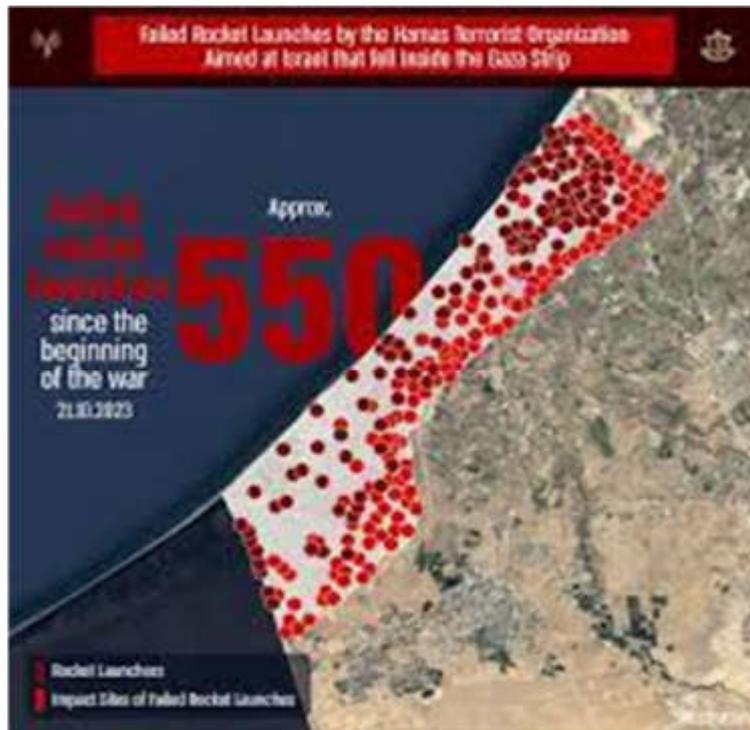


## Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 7

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=6hxjw6nIMxU>  
3. November 2023 – Pastor James Kaddis

## Was der Sohn eines Hamas-Gründers über Israel sagt – Teil 3

Pastor James Kaddis:



Schau Dir einmal die obige Karte an. Das ist der Stand vom 21. Oktober 2023 und zeigt auf, dass von den 5 800 Raketen die bis dahin vom Gaza-Streifen aus abgefeuert wurden, 550 Fehlzündungen waren, so dass sie zurück in den Gaza-Streifen flogen und dort Menschen verletzt haben. Die dunkelroten Punkte symbolisieren die Raketenabschuss-Vorrichtungen, und die hellroten Punkte sind die Gebiete, wo die fehlgezündeten Raketen dann einschlugen.

Darüber hinaus möchte ich Dich noch auf etwas Wichtiges hinweisen. Es wurden sehr viele Raketen vom Süden des Gaza-Streifens abgefeuert. Und weißt Du warum? Die Hamas hat die Raketenwerfer dort stationiert, weil da die Grenze zwischen dem Gaza-Streifen und Ägypten verläuft. Die Hamas hofft, dass wenn Israel diese Raketenabschuss-Vorrichtungen zerstört, dass etwas von der Munition Ägypten trifft, wodurch Ägypten dann in diesen Konflikt hineingezogen wird.

Wir müssen aufwachen und erkennen, was da gespielt wird. Mosab Hassan Yousef, der älteste Sohn eines der Hamas-Mitbegründer, hat es uns ganz klar aufgezeigt und dazu eine sehr starke Aussage gemacht.

Und dann sagte Piers Morgan zu Mosab: „Sie scheinen sehr wütend darüber zu sein. Ich möchte Sie deswegen nicht herabsetzen oder etwas gegen Sie sagen. Ich sehe nur, dass Sie die ganze Angelegenheit sehr mitnimmt.“ Danach stellte er ihm die Frage: „Haben Sie noch Kontakt zu Ihrer Familie?“, womit er die Hamas-Terroristen meint.

Jetzt schau Dir an, wie heftig Mosab darauf reagiert.

Mosab Hassan Yousef:

Das ist im Moment irrelevant. Ich habe keinen Kontakt mehr zu meiner Familie. Und die ist mir auch egal.

Von ihrer Seite aus ist genug Blut vergossen worden. Bei meiner Familie handelt es sich um Menschen, die rücksichtslose Krieger auf der Tastatur sind, müssen Sie wissen. Sie erstürmen einfach Welt-Hauptstädte und sagen „Freies Palästina“. Zum Teufel, sie wissen gar nicht, was Palästina ist!

Ich vertrete Palästina, und ich sage: Es reicht mit der Hamas! Ich habe genug von dieser korrupten Führung, die unser Volk tötet, indem sie es in die Hölle führt! Wir wollen KEINEN Palästinenserstaat, und ich will keinen Palästinenserstaat. Palästinensische Kinder brauchen eine gute Ausbildung, Sicherheit und ein normales Leben. Das ist es, was sie brauchen. Sie brauchen kein weiteres arabisches Regime.

Pastor James Kaddis:

Daraufhin stellte Piers ihm eine sehr wichtige Frage. Ich halte sie deshalb für so bedeutsam, weil viele Leute sagen, dass Israel das nicht machen sollte, was es gerade tut, weil es dadurch alles in der Region noch schlimmer machen würde.

Mosab gibt auf folgende scharfen Fragen wirklich eine sehr gute Antwort.

Piers Morgan:

Ist es möglich, die Hamas auf die Art und Weise loszuwerden, wie es Israel gerade durch Luftangriffe und Bombardements versucht? Und ist jetzt eine unmittelbar bevorstehende Bodeninvasion geplant? Ist das der beste Weg, oder besteht dadurch die Gefahr, dass sich noch viel mehr junge Palästinenser radikalieren und sich in diesem Prozess für die Hamas-Sache engagieren?

Mosab Hassan Yousef:

Wir werden die Hamas entmachten. Denken Sie an meine Worte! Denn die Hamas hat nicht nur den Zorn Israels auf den Gaza-Streifen auf sich gezogen, sondern die Hamas hat auch den Zorn Gottes auf sich gelenkt! Wir werden sie entmachten und die Hamas-Führer verfolgen. Wir werden sie vor Gericht bringen, und die Welt wird Zeuge ihrer Bestrafung sein.

Und jeder, der sich heute – in dieser Zeit der Verwirrung - auf die Seite der Hamas stellt und meint, dies sei ein Scherz, diesen Leuten sage ich, dass sie es bereuen werden, sich auf die Seite der Hamas gestellt zu haben, auf die Seite dieser Kriminellen, die das palästinensische Volk töten.

Pastor James Kaddis:

Ich finde, das war eine großartige Antwort.

Unmittelbar danach stellte Piers ihm die letzte Frage: „Sie wurden in Ramallah (im West-Jordanland) geboren. Haben Sie jemals davon geträumt, eines Tages in Ihre Heimat zurückzukehren?“

Schau Dir dazu Mosabs Antwort an. Ich finde es erstaunlich, wenn man über die Psyche dahinter nachdenkt. Wir werden gleich näher darauf eingehen.

Piers Morgan:

Wollen Sie immer noch in Ihre Heimat zurückkehren?

Mosab Hassan Yousef:

Ich ziehe es vor, diese Frage nicht zu beantworten.

Pastor James Kaddis:

Ich denke, dass der Grund dafür, dass er das sagt, der ist, weil er von alledem persönlich sehr betroffen ist. Er weiß, dass es für ihn keine Möglichkeit gibt, nach Ramallah zurückzukehren, denn sonst wäre sein Leben in Gefahr. Und das würde nicht nur für sein eigenes Leben gelten, sondern auch für das Leben all der Menschen, die sich in seinem Umfeld befinden, obwohl sie nicht notwendigerweise etwas damit zu tun haben müssen.

Das ist wirklich tragisch. Ich glaube, dass er wahrscheinlich in seinem Herzen nicht nach Ramallah zurückkehren will, um dort ein schreckliches Leben zu führen.

Ich habe das aufgezeigt, weil ich hoffe, dass Du einen Einblick darin bekommst, auf welche Weise der Teufel lügt.

Ich möchte aber noch einen Schritt weitergehen, weil es prominente Menschen gibt, welche all dies Böse unterstützen. Dazu gibt es eine Schlagzeile in den Nachrichten in der konservativen Boulevard-Zeitung „New York Post“. Und ich werde ein Video zeigen, welches Dir die Augen darüber öffnen wird, wie schrecklich hässlich das alles ist. Der **Artikel in der „New York Post“ vom 28. Oktober 2023** trägt die Überschrift „Gruppen, die hinter israelfeindlichen Protesten stehen und Hamas-Angriffe unterstützen, erhielten von George\_Soros mehr als 15 Millionen US-Dollar“. In diesem Artikel heißt es dazu:

**„Der linksextreme milliardenschwere Königsmacher George Soros hat seit 2016 mehr als 15 Millionen US-Dollar an Gruppen gespendet, die hinter den pro-palästinensischen Protesten dieses Monats stehen, bei denen Demonstranten offen die feigen Terroranschläge der Hamas-Kämpfer auf Israel bejubelten.**

**Eine nachträgliche Prüfung der Unterlagen der 'Open Society Foundation' zeigt, dass das Fördernetzwerk von Soros 13,7 Millionen US-Dollar des Geldes über 'Tides Center' gespendet hat. Dabei handelt es sich um eine wohlhabende, linke Interessengruppe, die mehrere gemeinnützige Organisationen unterstützt, welche**

**die blutigen Angriffe der Hamas gerechtfertigt haben, während gleichzeitig behauptet wird, dass Palästinenser, die von der Ausrottung des jüdischen Staates besessen sind, die wahren Opfer seien.**

**Zu den Nutznießern von 'Tides' gehört das in Illinois ansässige 'Adalah Justice Project', das am Tag des Massakers am 7. Oktober 2023 auf 'Instagram' ein Foto eines Bulldozers veröffentlichte, der einen Teil des israelischen Grenzzauns niederreißt mit der Bildunterschrift: 'Israelische Kolonisatoren glaubten, sie könnten unendlich lang zwei Millionen Menschen in einem Freiluftgefängnis gefangen halten ... Kein Käfig bleibt völlig unbedrängt.'**

Diesen Unsinn muss man sich mal vorstellen. Das sind die Leute, die von George Soros finanziert werden.

Übrigens, wenn wir gerade von globalistischer Finanzierung oder von globalistisch finanzieren Denkweisen sprechen, dann schau Dir mal an, was der Generalsekretär der UNO **António\_Guterres** über seine Sichtweise sagt, was am 7. Oktober 2023 in Israel geschehen ist. Er ist ein böser, finsterer Mann. Wenn man ihm die ersten zwei Minuten zuhört, merkt man, dass er im Grunde die terroristischen Aktionen der Hamas rechtfertigt. Das ist sehr beeindruckend und höchst erstaunlich.

**„Exzellenzen, die Situation im Nahen Osten wird von Stunde zu Stunde schlimmer. Der Krieg tobt in Gaza, und die Risiken nehmen in der ganzen Region zu. Es sind Spaltungen entstanden. Zersplitternde Gesellschaften und Spannungen drohen überzukochen.“**

Pastor James Kaddis:

„Zersplitternde Gesellschaften und Spannungen“ - mit dieser Formulierung verallgemeinert er den Angriff der Hamas, wodurch er diese Angelegenheit als NICHT einseitig aussehen lässt, als etwas, das tatsächlich von Israel provoziert worden wäre.

Und wenn Du jetzt glaubst, dass ich damit die Unwahrheit sage, schau Dir weiter an, was er sagt, als er seine Rede beendet. Ich werde **António\_Guterres** bis dahin nicht unterbrechen.

**„In einem entscheidenden Moment wie diesem ist es wichtig, sich über Prinzipien im Klaren zu sein, beginnend mit dem Grundprinzip der Achtung und des Schutzes von Zivilisten. Ich habe die beispiellosen Terroranschläge der Hamas in Israel vom 7. Oktober 2023 verurteilt. Nichts kann das vorsätzliche Töten, Verletzen und die Entführung von Zivilisten oder das Abfeuern von Raketen auf zivile Ziele rechtfertigen.**

**Alle Geiseln müssen menschlich behandelt und sofort bedingungslos freigelassen**

**werden. Ich nehme respektvoll die Anwesenheit von deren Familienmitgliedern unter uns zur Kenntnis.**

**Exzellenzen, es ist wichtig auch anzuerkennen, dass sich die Angriffe der Hamas nicht aus einem Vakuum heraus ereignet haben. Das palästinensische Volk war 56 Jahre lang erdrückender Besatzung ausgesetzt.**

Pastor James Kaddis:

Israel hat sich im Jahr 2005 aus dem Gaza-Streifen zurückgezogen. Von daher ist das Argument, dass der Gaza-Streifen ein Freiluftgefängnis sei, nicht haltbar.

Ich möchte damit enden, dass ich sage, dass der Teufel ein Lügner ist, denn Satan, der mit dem Teufel identisch ist, ist der Vater der Lüge. In ihm ist keine Wahrheit. Der Teufel ist gut darin, in dem, was er macht. Er versucht ständig zu betrügen, zu stehlen, zu töten und zu zerstören.

Als geistig wiedergeborene Christen haben wir die Botschaft der Hoffnung. Wir haben das Licht. Wir haben das Evangelium, und wir haben von Jesus Christus den Auftrag bekommen, diese Wahrheit zu verbreiten. Tatsache ist, dass wir durch das Blut von Jesus Christus verwandelt wurden, weil wir damit von unseren Sünden, die wir aufrichtig und bußfertig bereuen, gereinigt werden. Und um so viele Menschen wie möglich zu Jesus Christus zu führen, verbreiten wir weiter die göttliche Wahrheit.

Diese Verschwörung, die der Teufel gerade verfolgt, ist wirklich großartig von ihm vorbereitet worden, und er beeilt sich, sie im vollen Umfang umzusetzen.

Es ist Zeit für uns, aufzuwachen. In diesen letzten Tagen könnte Jesus Christus jeden Moment kommen. Lasst uns bis zur Entrückung mit voller Kraft und unermüdlich für den HERRN tätig sein. Gott segne Dich!

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache**